

Traditionelle Wanderschaft heutzutage

Diese Sonderausstellung soll einen Einblick in die Wanderschaft der Handwerksgesellen in der heutigen Zeit geben. Im ersten Geschoss dieses Gebäudes befindet sich die Dauerausstellung zum Thema „Zunft und Wirtschaft“. Dort kann man sich auch über Handwerksgesellen aus Hofgeismar informieren, die früher gereist sind.

Bereits vor über 500 Jahren gingen Handwerksgesellen nach Abschluss der Lehre auf Walz (Wanderschaft), um Erfahrungen bei anderen Meistern zu sammeln. Diese Tradition wird auch heute noch mit dem kleinen Unterschied gelebt, dass früher alle Gesellen auf die Walz gehen mussten und heute jeder selbst entscheiden kann, ob er diese Tradition fortführen möchte.

Im Mittelalter waren die Handwerker und Händler in Zünften organisiert. Die heutigen Wandergesellen sind meist in Schächten organisiert. Es gibt aber auch einige, die sich keinem Schacht (Gesellenvereinigung) anschließen wollen und einfach so auf Wanderschaft gehen – die Freireisenden.

Die Wanderschaft gibt es nicht nur in Deutschland, sondern auch in anderen Ländern. Die Abläufe sind zum Teil ähnlich. Diese Ausstellung im Stadtmuseum Hofgeismar befasst sich vor allem mit der deutschsprachigen Walz (Deutschland, Schweiz, Österreich).

Das Stadtmuseum Hofgeismar bedankt sich...

...für die Leihgaben und Informationen bei:

- den Freien Vogtländern Deutschlands
- dem Fremden Freiheitsschacht
- dem Rolandschacht
- der Vereinigung der rechtschaffenen fremden Zimmer- und Schieferdeckergesellen Deutschlands
- der Gesellschaft der rechtschaffenen fremden und einheimischen Maurer- und Steinhauergesellen
- dem Freien Begegnungsschacht
- Axt & Kelle
- e. F.V.D. Bernd Bohr
- e. F.V.D. Robert Augart
- r.frd.einh. Steinmetz Ralf Schlaufmann
- einh. r.frd. Zimmerer Jan Teuteberg

...für die Informationen bei:

- dem Herbergsmuseum in Blankenburg